

Tennis Force II Belag ist die Zukunft



Manfred Kley (Vorsitzender Lübecker Kreistennisverband, v. l.), Vereinsvorsitzender Friedel Schrader, Abteilungsleiterin Franziska Wahls, Bürgermeister Bernd Saxe, Tennispräsident Dr. Frank Intert sowie Vereinstrainer und Sportwart Markus Nagel bei der Einweihung der neuen Tennisplätze beim TuS 93. Foto: Volker Giering.

Lübeck. Seit 34 Jahren führt Friedel Schrader die Geschicke des TuS Lübeck 93. „Ich bin stolz und glücklich, dass ich diesen Tag erleben darf“, sagte der Vereinsvorsitzende bei der offiziellen Einweihung der neuen Tennisplätze an der Schlutuper Straße. Der Traditionsclub ist erst der dritte Klub in Schleswig-Holstein, der seine Außenplätze mit dem ganzjährig bespielbaren „Tennis Force II Belag“ ausgestattet hat. Dieser ist trittfest, wasserdurchlässig und frostsicher. Die komplette Grundsanierung dauerte nur vier Wochen und kostete rund 170.000 Euro.

Schrader betonte in seiner Rede vor den rund 150 anwesenden Mitgliedern der 1926 gegründeten Tennisabteilung (damals noch an der Lohmühle) und Gäste, dass dieses nur durch Zuschüsse und Spenden vom Landessportverband, der Hansestadt Lübeck (jeweils 20 Prozent), der Posschl Stiftung, des Hauptvereins und der Tennisabteilung möglich gewesen sei. Bürgermeister Bernd Saxe sagte: „Der Verein feiert im nächsten Jahr sein 125-jähriges Jubiläum und geht mit dieser Investition mit der Zukunft. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Anlage.“

Im Anschluss überbrachte Dr. Frank Intert, Präsident des schleswig-holsteinischen Tennisverbands, seine Glückwünsche. „Der TuS Lübeck von 1893 ist eine hervorragende Adresse im Jugendbereich, Die Ansprüche an die Vereine und die Anlagen werden immer größer. Die meisten jammern und tun nichts. Hier hat man seine Hausaufgaben gemacht. Das ist eine mutige, aber richtige Entscheidung, die sich rechnen wird.“ Der Präsident ließ es sich indes nicht nehmen, selbst einige Bälle mit Christian Schultz (Lübeck 1876), dem Bezirks-Jugendwart, zu schlagen.

Die erste Initiative, die Plätze zu sanieren, ging von Vereinstrainer und Sportwart Markus Nagel aus. Er war es auch, der den Baufortschritt stets begleitet hat. „Ich bin komplett begeistert. Wir spielen jetzt schon seit vier Wochen draußen. Ich möchte mich bei der gesamten Tennissparte und Friedel Schrader bedanken.“

Den ganzen Tag war die Anlage gut besucht. So konnte man sich entweder an der Tenniswand, dem Tennisnetz oder der Geschwindigkeitsmessung versuchen. Zudem gab eine große Tombola und einen Auftritt der Cheerleader des Vereins. Im Showmatch trafen Sven Engewald und Tobias Meyer von den Herren 30 (Landesliga) aufeinander. In der Abschlussbesprechung am Abend zogen Markus Nagel & Co. ein rundum zufriedenes Fazit. Die Einweihung fand im Rahmen der bundesweiten Aktion „Tennis spielt Deutschland“ statt.

Volker Giering, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tennisabteilung TuS Lübeck 93

STEINBURG spielt Tennis!

SHOWKAMPF

George von MASSOW
vs
Julian REISTER

06. Mai 2017 | 16.00 Uhr | Hohenaspe

The poster features two tennis players in action. On the left, a player wearing a white shirt and a cap is shown in a ready stance. On the right, another player in a white shirt is captured mid-swing, hitting a backhand shot. The background is a light gray gradient. The text is centered and uses a mix of blue, red, and gray colors.

Michelle gewinnt in Montreux



Sieg im Doppel der Juniorinnen U 14 beim TE Montreux Junior Open in der Schweiz: Jillian Lousie Roa (v. l.), Emma Ebona (USA/Schweiz) Michelle Weinstock (SV Henstedt/Ulzburg) Annabelle Xu (Kanada) eingerahmt von zwei Offiziellen des gastgebenden Schweizer Clubs

Montreux/Schweiz - Den bislang größten Erfolg ihrer jungen Tenniskarriere feierte Michelle Weinstock mit dem Gewinn der U14-Doppelkonkurrenz beim Tennis Europe-Turnier im schweizerischen Montreux. Gemeinsam mit ihrer Partnerin Annabelle Xu (Kanada) gewann das zwölf Jahre alte Talent des SV Henstedt-Ulzburg im Finale mit 6:4, 6:4 gegen die an drei gesetzten Emma Ebona / Jillian Louise Roa (Schweiz/USA). „Wir hatten gemeinsam trainiert und uns für das Doppel verabredet“, erklärt Michelle das Zustandekommen der Kombination, die zuvor schon überraschend die Topfavoritinnen Kiara Cvetkovic/Mireira Fehr (Schweiz) mit 2:6, 6:4, 10:4 besiegt hatte. Michelle, seit Anfang August in der Henstedt-Ulzburger Tennis-Akademie, hatte sich mit einem 6:3, 7:5-Erfolg über Jael Schwarz (Schweiz) für das Einzel-Hauptfeld qualifiziert, dort aber in drei Sätzen gegen die ein Jahr ältere Elodie Bächler (Schweiz) mit 2:6, 7:5, 1:6 verloren. gw

Toller Erfolg für Georg und Carl



**Doppelsieger in Izida Cup
Dobrich/Bulgarien: Turnierleiter (v. l.)
Vladislav Mateev, Adriano Dzhenev,
Viktor Markov, Georg Israelan, Carl
Labitzke und Oberschiedsrichter Ivailo
Tzetkow.**

Dobrich/Bulgarien. Georg Israelan (LBV Phönix Lübeck) und Carl Labitzke (Hermsdorfer SC Berlin) haben die deutschen Farben beim U 12 Tennis Europe Turnier im bulgarischen Dobrich ausgezeichnet vertreten. Gemeinsam sicherte sich das Duo, das schon zum Jahreswechsel beim Meeting in Paris das Finale erreicht hatte, den Doppeltitel im Endspiel gegen das bulgarische Nationalmannschafts-Doppel Adriano Dzhenev und Viktor Markov mit einem beeindruckenden 6:3, 6:0 Erfolg. Im Einzel hatte Labitzke nach einem umkämpften Match gegen den Bulgaren David Simeonov mit 6:7, 2:6 den Kürzeren gezogen.

Georg Israelan setzte noch einen drauf. Ohne Satzverlust holte sich der Linkshänder den Turniersieg. Im Endspiel rang er Bulgariens Nummer eins, Adriano Dzhenev mit 6:3, 6:1 nieder. Das knapp zweistündige Match war umkämpfter, als es das Ergebnis widerspiegelt, doch Israelan beeindruckte durch variables Spiel. In der Vorrundrunde hatte Israelan Dimitar Penchev (Bulgarien) mit 6:3, 6:2 bezwungen.

Nach einer aufregenden Turnierwoche steht für den Schüler der Oberschule zum Dom nun erst einmal wieder der Schul- und Trainingsalltag auf dem Programm, ehe zu Pfingsten die Norddeutschen Jugendmeisterschaften und im Anschluss die nationalen U 13-Titelkämpfe die nächsten Saison-Höhepunkte darstellen.

Lebenslustige Schleswig-Holsteiner im Augsburger Schnee



Sie traten in Augsburg an: Linus Bense (v. l.), Kim Juliane Auerswald, Zoe Heed, Noma Noha Akugue, Laurin Kröger und Laurent Baese. Betreut wurden sie von Herby Horst (l.) und Ralf Wollgast.

Augsburg. Die Reise war harmonisch und lebenslustig – kein Wunder bei Sportler und Sportlerinnen, die sich über eine Teilnahme an den Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände U15 – genannt die Großen Henner Henkel- und Cilly Aussem-Spiele – freuten. Und diese schleswig-holsteinischen Tennis-Nachwuchssasse waren lebenslustig: Kim Juliane Auerswald (Marner TC), Zoe Heed (TC Mürwik), Noma Noha Akugue (Turn- und

Sportverein Glinde) sowie Laurent Baese (TC RW Wahlstedt), Linus Bense (TC Prisdorf) und Laurin Kröger (TC Garstedt). Betreut wurden sie von Herby Horst und Ralf Wollgast.

Während im Norden das Wetter sich zum April-Ende etwas besser als im Monatsdurchschnitt zeigte, war es in Bayern kalt. Und es gab Regen und teilweise sogar Schneefall. Daher musste man zeitweise in eine Halle ausweichen.

An den Mannschaftsmeisterschaften in Augsburg beteiligten sich rund 120 Mädchen und Jungen aus ganz Deutschland. Sie alle wurden von ihren jeweiligen Landesverbänden gemeldet. In die Endrunde kommen die vier Siegermannschaften der Gruppenspiele aus der Vorrunde. Eine Mannschaft besteht aus mindestens zwei und höchstens vier Spieler(innen). Sie müssen alle die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Die schleswig-holsteinischen Spielerinnen und Spieler mussten in Vierer-Gruppen antreten. Sowohl die jungen Damen als auch die jungen Herren gewannen jeweils ein Spiel, und zwar gegen Baden und Sachsen. Mit diesem Ergebnis kamen sie aber nicht weiter. „Grundsätzlich war auf unserer Seite eine Doppelschwäche zu erkennen“, so Verbandstrainer Herby Horst. Laurin Kröger blieb im Einzel an Position eins ungeschlagen. Er erzielte zwei bemerkenswerte Siege: Gegen den für Berlin/Brandenburg angetretenen Lennart Kleeberg zeigte Laurin Kampfgeist und besonders gute Nerven. Er gewann 6:4, 3:6, 10:8. Und gegen Ole Heine (Niedersachsen) sah der Sieg überraschenderweise deutlich klarer aus: 6:3, 6:1. Linus befand sich nach einer Verletzung „noch auf Formsuche“, so Herby Horst und Laurent lag die schnelle Halle nicht.

Die jungen Damen zeigten gegen Baden eine bemerkenswerte Leistung: Noma Noha Akugue siegte 4:6, 6:4 und 10:8 gegen Rebeka Kern. Und Kim Juliane Auerswald bezwang Christina Birst mit 6:4, 5:7 und 10:3.

„Noma, Kim und Zoe gehören alle drei zu den jüngeren Jahrgängen und haben sich gut geschlagen. Außerdem konnten sie für die Veranstaltung in 2018 Erfahrung sammeln“, sagte Herby Horst.

Wussten Sie eigentlich

Vom 24. bis 27. August werden die Städte Saarlouis und Quierschied zum Beach Tennis-Mekka. Denn dann werden dort nicht nur die Deutschen Meister ausgespielt, sondern auch ein ITF-Turnier sowie ein Hobbywettbewerb für alle Interessierten veranstaltet.



15 neue Mitglieder geworben



Flensburg. Zufriedene Gesichter gab es beim TC Mürwik (Flensburg). Denn am Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“ verzeichneten die Veranstalter 15 Neumitglieder (10 Erwachsene, 5 Jugendliche) und 10 Jugendliche, die im Sommer an Jugend-Tenniskursen teilnehmen möchten.

Insgesamt kamen mehr als 50 Besucher auf die Anlage, interessierten sich für Außenanlage und beteiligten sich am Trainingsprogramm.

Im „Angebot Aktionstages“ waren:

Kostenloses Tennistraining für die erwachsenen Gäste, Zum Kennenlernen: Angebot einer Schnuppermitgliedschaft (fast 50% Ermäßigung gegenüber einem regulären Jahresbeitrag) und dazu drei Trainerstunden gratis.

Hits for Kids-Kleinfeld-Tennistraining und Ballspiele für die Jüngsten.

Basketball, Hockey und Fußball für Jugendliche

Jugendliche Mitglieder bringen Freunde zum Tennis-Aktionstag mit.

Cardio-Tennis.

Kuddel-Muddel-Turnier für Mitglieder und Gäste, anschließend gemeinsames Buffet.

Familien-Tennis: Eltern und Kinder trainieren und spielen Tennis gemeinsam.

Blick über den Tellerrand

Talentino-Portal auf kinder.tennis.de

Das Talentino-Portal wird im Zuge des Relaunches überarbeitet und ist ab Anfang Mai auf www.kinder.tennis.de erreichbar. Die größte Änderung besteht darin, dass für die Vereine kein Login mehr notwendig ist, um die Inhalte einzusehen –

Die neuen Trainingsziele sind jeweils in drei verschiedenen Level aufgebaut und orientieren sich an den Grundelementen des Tennissports (Aufschlag, Return, Ballwechsel, Grundlinienspiel und Netzangriff). Außerdem gibt es ein Doppel-Trainingsziel sowie einen Motorik-Block.

Es gibt neue Hefte. Für jede der drei Lernstufen Rot, Orange und Grün gibt es zwei Hefte (eins

für den Trainer und eins für das Kind), in denen die Trainingsziele und die dazugehörigen Level übersichtlich aufgelistet sind..

Unser Partner Cewe-Print hat einen neuen Print-Shop für Talentinos gebaut! Alle Produkte können ab Mai auch ohne Login eingesehen und von jedem bestellt werden. Premium-Clubs haben natürlich einen Preisvorteil.

Neues Mitgliedschaftsmodell. Um für alle Tennisvereine in Deutschland den Einstieg als Talentino-Club so einfach wie möglich zu gestalten, ändert sich das Mitgliedschaftsmodell für den bisherigen „Basis-Club“. Die Basis-Mitgliedschaft ist ab sofort kostenlos. Die Premium-Clubs für nur 100 Euro pro Mitgliedschaftsjahr haben in Zukunft zusätzlich noch viele weitere Vorteile von unseren neuen Partnern.

Aus den Bezirken

West

Rücktritt

Unser im Februar dieses Jahres gewählter Bezirksjugendwart Stephan Reichel hat aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt mit sofortiger Wirkung erklärt. Über die Neuverteilung der Aufgaben erhalten die Vereine im Bezirk in den kommenden Tagen einen Brief.

Gleichzeitig wünscht sich Bezirksvorsitzender Ulrich Lhotzky-Knebusch natürlich, dass möglichst schnell ein neuer Bezirksjugendwart oder eine neue Bezirksjugendwartin berufen werden kann. „Bitte thematisieren Sie diese Personalie in Ihrem Vorstand, in Ihrem Verein. Für Vorschläge bin ich jederzeit ansprechbar“, so der Bezirksvorsitzende.

Feier

Der TC Egenbüttel feierte 50-jähriges Bestehen. Vorsitzender Martin Claussen begrüßte aus diesem Anlass während eines Empfangs mehr als 100 Gäste. Der TC Egenbüttel hat mehr als 400 Mitglieder.

Anmelden

Die Doppelpunktspielrunde für Damen und Herren ab 65 gibt es auch im Winter. Anmeldungen müssen entsprechend der Wettspielordnung über Nuliga erfolgen.

Impressum

Herausgeber Tennis live online: Tennisverband Schleswig-Holstein, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel. V. i. S. d .P.: Dr. Frank Intert, Präsident des schleswig-holsteinischen Tennisverbandes. Redaktion: Ulrich Lhotzky-Knebusch, Pressesprecher: E-Mail: Lhotzky-Knebusch@t-online.de oder ulrich.lhotzkyknebusch@tennis.sh